

GESCHÄFTS JAHR **2017** IN ZAHLEN

Was zählt, sind die Menschen.

SPARKASSE 
Kufstein

140 JAHRE SPARKASSE KUFSTEIN

WERTE FÜR GENERATIONEN



Dir. Mag. Reinhard Waltl, Vorsitzender des Vorstandes und
Dir. Klaus Felderer, Vorsitzender-Stellvertreter (rechts)

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden, werte Geschäftspartner, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

Eine wirtschaftlich überdurchschnittlich wachsende Region, talentierte und leistungsbereite Menschen sowie innovative und erfolgreiche Unternehmen boten auch im Jahr 2017 ein günstiges Umfeld und ideale Voraussetzungen, dass die Sparkasse Kufstein als marktführendes Geldinstitut des Bezirkes auch im 140. Jahr ihres Bestehens ein sehr erfreuliches Ergebnis mit neuen Spitzenwerten bei Kundeneinlagen, Finanzierungen und bankgeschäftlichen Dienstleistungen präsentieren kann. Das auf den Grundsätzen von Kontinuität, Sicherheit und Vertrauen aufbauende und dem Kerngeschäft verpflichtete Geschäftsmodell in der Rechtsform einer eigentümerlosen, gemeinwohlorientierten Vereinssparkasse hat sich zum wiederholten Male als äußerst stabil und tragfähig erwiesen. Damit ist die Sparkasse mit einer weiter gestärkten Kapitalausstattung auch für künftige Herausforderungen gut gerüstet.

Über ein flächendeckendes Geschäftsstellennetz wird Kundennähe bewusst gelebt und Beratungskompetenz direkt vor Ort erbracht, mit George, dem digitalen Banking, darüber hinaus eine moderne und bequeme Alternative via PC und Smartphone angeboten, die von unseren mittlerweile mehr als 55.000 Kunden ungebrochenen Zuspruch erfährt. Die Sparkasse ist damit in der Lage, den Menschen, Unternehmen und Institutionen einen umfassenden, den jeweiligen Bedürfnissen angepassten Zugang zu qualifizierten Bankdienstleistungen zu bieten.

Ein herzliches Dankeswort gilt den Damen und Herren des Sparkassenrates für die stets konstruktive Zusammenarbeit und begleitende Expertise. Dank gebührt insbesondere auch unseren über 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ihr Können und ihr tägliches Bestreben, hochqualifizierte Leistungen in der Kundenbetreuung und im Backoffice zu erbringen, tragen seit jeher maßgeblich zum Erfolg des Hauses bei.

SPARKASSE KUFSTEIN
DER VORSTAND

Handwritten signature of Dir. Mag. Reinhard Waltl in blue ink.

Dir. Mag. Reinhard Waltl
Vorsitzender des Vorstandes

Handwritten signature of Dir. Klaus Felderer in blue ink.

Dir. Klaus Felderer
Vorsitzender-Stellvertreter

Sehr geehrte KundInnen und Geschäftspartner, geschätzte Vereinsmitglieder!

Das Geld- und Kreditwesen war auch im Jahr 2017 gefordert, unter den nach wie vor sehr belastenden Rahmenbedingungen – zusammengefasst unter den Schlagworten Niedrigzinsniveau, Regulative und Digitalisierung – das Geschäft zu bewältigen.

In einem seit Beginn der Finanzkrise anhaltend schwierigen Umfeld konnten aber gerade regionale Geldinstitute ihren stabilisierenden Einfluss eindrucksvoll unter Beweis stellen.

Ganz besonders trifft dies auf die Sparkasse Kufstein als traditionsreiches, eigenständiges und politisch unabhängiges Geldinstitut zu. Ausgestattet mit profunder Markt- und Kundenkenntnis war sie seit ihrer Gründung im Jahr 1877 immer schon Pol des Vertrauens und verlässlicher Financier der Menschen und Wirtschaft in der Region. Ihr Geschäftsmodell orientierte sich stets an der Realwirtschaft und an langfristigen Kundenbeziehungen, war immerzu auf Sicherheit und Stabilität sowie auf das Gemeinwohl bedacht.

Die Gesamtkapitalquote überschritt erstmals in der 140jährigen Geschichte der Sparkasse Kufstein die Marke von 28 %. Eine überaus respektable Bestätigung für die traditionell große Solidität, Leistungskraft und Dynamik des ältesten und größten heimischen Geldinstitutes.



Siegfried Günther, Präsident des Sparkassenvereines

Namens des Sparkassenrates und der in der Nachfolge der Sparkassengründer stehenden ehrenamtlichen Mitglieder des Vereins der Sparkasse Kufstein danke ich allen Kundinnen, Kunden, Geschäftspartnern und der Mitarbeiterschaft für das ungebroschen große Vertrauen in unser Geldinstitut.

Auf eine gute Zukunft.
DER SPARKASSEN-RAT

Siegfried Günther
Vorsitzender des Sparkassenrates

Die Organe der Sparkasse Kufstein (per 31.12.2017)

SPARKASSEN-RAT

- Siegfried GÜNTHER
Vorsitzender, Steuerberater
- Dr. Peter PETZER
Stellvertreter des Vorsitzenden,
Rechtsanwalt
- Mag. Sigrd KANATSCHNIG
Steuerberaterin und Wirtschaftsprüferin
- Robert KÖSTLINGER
Kaufmann
- Bernhard LANNER
Kaufmann
- OSR Fritz MAYER
Volksschuldirektor i.R.
- Dipl. Bw. (FH) Christoph MORANDELL
Gesellschafter der Fa. Morandell
- Mag. Franz SENN
Unternehmer
- DI Christian TRAMPOSCH
Angestellter der Tiroler Wasserkraft AG i.R.
- Alois WIDMOSER
Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

VOM BETRIEBS-RAT ENTSANDT (STAND 31.12.2017)

- Thomas SALZBURGER
Betriebsratsobmann
- Silvia WERLBERGER
Betriebsratsobmann-Stellvertreterin
- Ing. Mag. (FH) Elisabeth KOHL
- Mag. (FH) Marco RIEDER
- Christian SCHNEIDER

AUSSCHÜSSE

- Prüfungsausschuss
- Kreditausschuss
- Vergütungsausschuss
- Nominierungsausschuss
- Risikoausschuss

VERTRETER DER AUFSICHTS-BEHÖRDE

- Bezirkshauptmann
HR Dr. Christoph PLATZGUMMER
Staatskommissär
- Bezirkshauptmann-Stv.
HR Dr. Herbert HABERL
Staatskommissär-Stellvertreter

VORSTAND

- Mag. Reinhard WALT
Vorsitzender des Vorstandes
- Klaus FELDERER
Vorsitzender-Stellvertreter

GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Beflügelt vom globalen Aufschwung konnte die heimische Wirtschaft laut IHS im Jahr 2017 um 2,9 % zulegen. Auch die geografisch günstige Lage unseres Bezirkes, eingebettet zwischen großen Wirtschaftsräumen im angrenzenden Norden und Süden unseres Landes, ermöglichte im Berichtsjahr 2017 erneut ein überaus erfreuliches regionales Wachstum.

Geschäftsverlauf im Detail

Die Bilanzsumme der Sparkasse Kufstein, Tiroler Sparkasse von 1877 erhöhte sich zum 31. Dezember 2017 auf 1.699,0 Mio. €. Im Vergleich zum Bilanzstichtag 2016 entspricht dies einer Steigerung von 50,5 Mio. € oder 3,1 %.

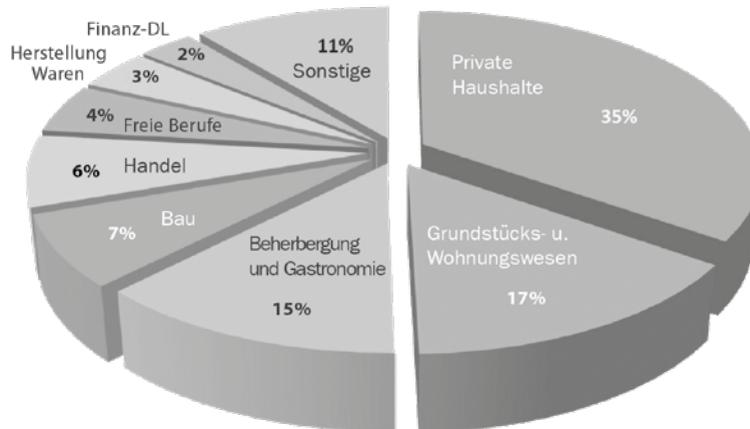
DIE KUNDENAUSLEIHUNGEN

Gefragter denn je war die Sparkasse als Financier der Menschen und Wirtschaft in der Region. Die Ausleihungen an Kunden konnten 2017 um 44,4 Mio. € auf einen neuen Höchststand von 1.375,0 Mio. € ausgeweitet werden. Während im Bereich der Ausleihungen in Euro ein Zuwachs von 73,0

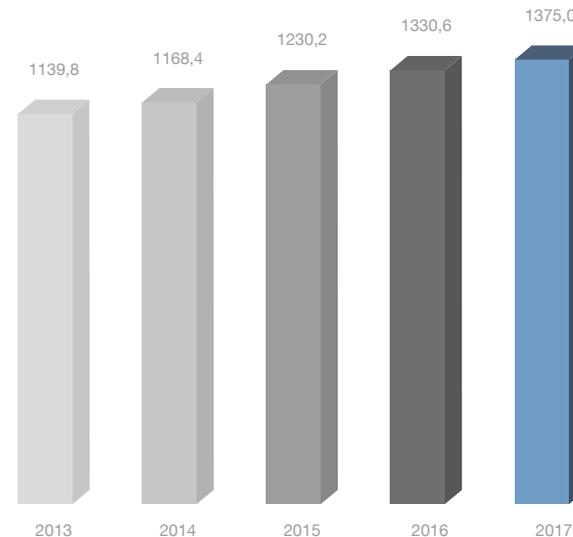
Mio. € bzw. 5,9 % auf 1.306,0 Mio. € zu verzeichnen war, verringerten sich überwiegend konvertierungsbedingt die Fremdwährungskredite um 28,6 Mio. € auf 69,0 Mio. €.

Zum Stichtag 31.12.2017 betrug somit der Fremdwährungsanteil am Gesamtkreditvolumen 5,0 % (2016: 7,3 %, 2015: 9,1 %).

DIE VERTEILUNG DER KUNDENAUSLEIHUNGEN NACH BRANCHEN



KUNDENAUSLEIHUNGEN (Forderungen an Kunden) in Mio. €



DIE KUNDENEINLAGEN

Ungeachtet des anhaltend niedrigen Zinsniveaus galt die Sparkasse auch im Berichtsjahr als Pol des Vertrauens. Die Kundeneinlagen (Verbindlichkeiten gegenüber Kunden inkl. Verbriefte Verbindlichkeiten) verzeichneten einen kräftigen Anstieg. Sie erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 69,4 Mio. € auf 1.186,0 Mio. €, das bedeutet eine Zunahme von 6,2 %. Die Kundeneinlagen bildeten für das neuerlich wachsende Finanzierungsgeschäft gleichzeitig auch die wichtigste Refinanzierungsquelle (2017: 86,3 %, das Jahr davor 83,9 % der Ausleihungen an Kunden).

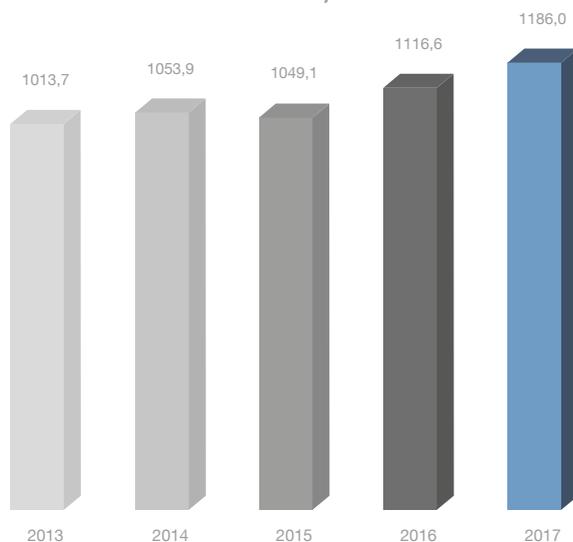
Als traditionell größtes Segment der Kundeneinlagen erreichten die Spareinlagen mit einem Plus von 40,5 Mio. € oder 5,4 % ein Volumen von insgesamt 783,3 Mio. €.

Inklusive der Berücksichtigung der außerbilanziellen Wertpapierdepots wurden 1.482,9 Mio. € (2016: 1.416,1 Mio. €) an Kundengeldern verwaltet. Dies entspricht einem Anstieg um 66,8 Mio. € oder 4,7 %.

Der Provisionsüberschuss – Provisionserträge abzüglich Provisionsaufwendungen – und die sonstigen betrieblichen Erträge lagen mit 9,2 Mio. € um 5,8 Mio. € deutlich über dem Vorjahreswert. Grund dafür war der außerordentliche und einmalige EIR-Sondereffekt (EIR = Effektivverzinsung) in 2016.

KUNDENEINLAGEN

(Verbindlichkeiten gegenüber Kunden inkl. Verbriefte Verbindlichkeiten) in Mio. €



ERTRAGSLAGE

Trotz des Niedrigzinsumfeldes mit negativer Auswirkung auf die Geschäftsmargen und steigender Aufwendungen durch regulatorische Anforderungen stellt sich die Ertrags- und Vermögenslage der Sparkasse Kufstein auch im 140. Jahr ihres Bestehens sehr erfreulich dar.

Der ausgewiesene betriebswirtschaftliche Nettozinsertrag in Höhe von 31,1 Mio. € verzeichnete einen Anstieg um 0,4 Mio. € oder 1,4 %.

Bei der Position Betriebserträge ergab sich somit eine Steigerung von 6,2 Mio. € auf 40,3 Mio. € (VJ: 34,0 Mio. €) bzw. von +18,3 %.

Der gesamte Betriebsaufwand stieg im Berichtsjahr leicht um 0,2 Mio. € bzw. 0,6 % auf 24,8 Mio. € an. Der Personalaufwand reduzierte sich um 1,2 Mio. € auf 14,5 Mio. € aufgrund der Anpassung der Personalarückstellungen an die IFRS-Berechnungslo-

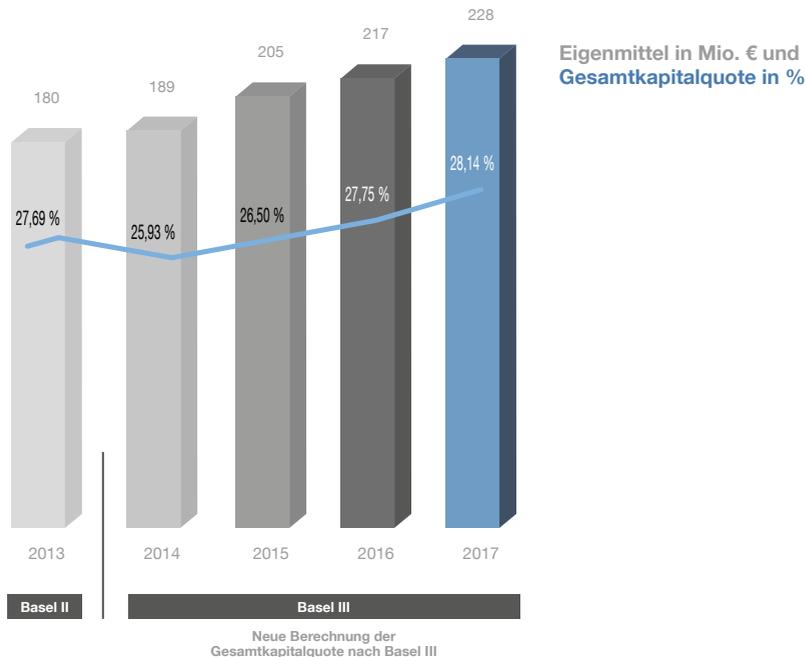
gik in 2016. Die Sachaufwendungen lagen mit 7,9 Mio. € um 0,2 Mio. € knapp unter dem Vorjahreswert. Die Cost-Income-Ratio verbesserte sich auf 61,54 % nach 72,35 % im Jahr zuvor. Die CIR beschreibt die Betriebsaufwendungen im Verhältnis zu den Betriebserträgen.

Das im Geschäftsjahr 2017 erwirtschaftete Betriebsergebnis belief sich auf 15,5 Mio. € (VJ: 9,4 Mio. €).

Die Sparkasse Kufstein wies ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT) von 14,6 Mio. € aus, das im Vergleich zum Bilanzstichtag 2016 ein Plus von 0,5 Mio. € oder 3,7 % bedeutete.

Dem Fonds für allgemeine Bankrisiken wurde ein Betrag von 1,0 Mio. € (VJ: 4,5 Mio. €) zugeführt. Dieser Fonds ist als Reservebildung für kommende Jahre zu sehen.

Nach Berücksichtigung der Ertragssteuern und sonstigen Steuern über insgesamt 3,6 Mio. € verblieb ein Jahresüberschuss von 10,0 Mio. €, der als Rücklage zur Gänze dem Eigenkapital zugeführt wurde. Damit zählen das Jubiläumsjahr 2017 sowie die beiden Vorjahre zu den erfolgreichsten Geschäftsjahren in der Geschichte unseres Hauses.



AUFSICHTSRECHTLICHE EIGENMITTEL

Trotz eines anhaltend wirtschaftlich schwierigen Marktumfeldes, ausgelöst durch die Finanzkrise vor knapp 10 Jahren, sorgt die Sparkasse Kufstein mit einer ungebrochen hohen jährlichen Eigenmittelstärkung für unternehmerische Stabilität und Kontinuität.

Zum Jahresende 2017 verfügte unser Institut über ein hartes Kernkapital von 216,9 Mio. €, nach 205,6 Mio. € zum Bilanzstichtag des Vorjahres. Die gesamten anrechenbaren Eigenmittel gem. CRR (Capital Requirements Regulation) – einschließlich der ergänzenden Eigenmittel – betragen 227,7 Mio. € (VJ: 216,5 Mio. €). Damit lagen die Eigenmittel der Sparkasse Kufstein um 163 Mio. € über dem vom Gesetzgeber geforderten Limit von 64,7 Mio. €. Die Gesamtkapitalquote 2017 erreichte mit 28,14 % ihre bisher höchste Ausprägung. Die harte Kernkapitalquote lag bei 26,80 %.

KURZFASSUNG DER JAHRESRECHNUNG

G&V

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2017 (in Tsd. Euro)

	2017	2016
1. Zinsen und ähnliche Erträge	35.537	36.861
2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.786	6.877
I. NETTOZINSERTRAG	29.751	29.984
3. Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen	1.339	668
4. Provisionserträge	9.715	9.178
5. Provisionsaufwendungen	1.043	6.322
6. Erträge aus Finanzgeschäften	312	436
7. Sonstige betriebliche Erträge	213	102
II. BETRIEBSERTRÄGE	40.287	34.046
8. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	22.361	23.693
9. Wertberichtigungen auf die in den Aktivposten 9 und 10 enthaltenen Vermögensgegenstände	738	775
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.692	164
III. BETRIEBSAUFWENDUNGEN	24.791	24.632
IV. BETRIEBSERGEBNIS	15.496	9.414
11. bis 14. Saldo aus Wertberichtigungen	-886	4.674
V. ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	14.610	14.088
15. Außerordentliche Erträge	0	0
16. Außerordentliche Aufwendungen (Zuweisung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken)	1.000	4.500
17. Außerordentliches Ergebnis (aus Posten 15 und 16)	-1.000	-4.500
18. Steuern vom Einkommen und Ertrag	3.283	-1.563
19. Sonstige Steuern, soweit nicht in Posten 18 auszuweisen	290	951
VI. JAHRESÜBERSCHUSS	10.037	10.200
20. Rücklagenbewegung	10.037	10.200
VII. JAHRESGEWINN	0	0

BILANZ

zum 31.12.2017

AKTIVA (in Tsd. Euro)	2017	2016
1. Kassenbestand, Guthaben bei Zentralnotenbanken und Postgiroämtern	20.529	17.073
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Zentralnotenbank zugelassen sind	61.270	62.769
3. Forderungen an Kreditinstitute	156.810	150.212
4. Forderungen an Kunden	1.374.990	1.330.630
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	36.734	40.368
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	2.917	6.558
7. Beteiligungen	21.154	21.154
8. Anteile an verbundene Unternehmen	9.120	8.812
9. Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	505	805
10. Sachanlagen	4.229	3.867
11. Anteile an einer herrschenden oder an mit Mehrheit beteiligten Gesellschaft	20	20
12. Sonstige Vermögensgegenstände	4.779	878
13. Gezeichnetes Kapital, das eingefordert, aber noch nicht eingezahlt ist	0	0
14. Rechnungsabgrenzungsposten	159	159
15. Aktive latente Steuern	5.734	5.114
Summe der Aktiva	1.698.950	1.648.419
Posten unter der Bilanz	2017	2016
1. Auslandsaktiva	160.766	170.372

PASSIVA (in Tsd. Euro)	2017	2016
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	281.977	307.103
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	1.139.587	1.045.173
3. Verbriefte Verbindlichkeiten	46.371	71.389
4. Sonstige Verbindlichkeiten	6.570	10.472
5. Rechnungsabgrenzungsposten	188	228
6. Rückstellungen	5.553	6.387
6a. Fonds für allgemeine Bankrisiken	22.500	21.500
7. Ergänzungskapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	0	0
8. Zusätzliches Kernkapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	0	0
8b. Instrumente ohne Stimmrecht gemäß § 26a BWG	0	0
9. Gezeichnetes Kapital	0	0
10. Kapitalrücklagen	2.398	2.398
11. Gewinnrücklagen	179.653	169.914
12. Haftrücklage gemäß § 57 Abs. 5 BWG	14.153	13.855
13. Bilanzgewinn	0	0
Summe der Passiva	1.698.950	1.648.419
Posten unter der Bilanz	2017	2016
1. Eventualverbindlichkeiten	216.320	223.634
2. Kreditrisiken	217.976	158.949
3. Verbindlichkeiten aus Treuhandgeschäften	4.013	3.443
4. Anrechenbare Eigenmittel gemäß Teil 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	227.737	216.489
5. Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	809.331	780.157
6. Auslandspassiva	294.717	269.256

WAS ZÄHLT, SIND DIE MENSCHEN.

Das Sparkassen-Motto „Was zählt, sind die Menschen“ gilt natürlich ganz besonders auch für die Sparkasse als Arbeitgeber. Bestens ausgebildete, fachlich souverän und menschlich verständnisvoll, integer handelnde Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das wertvollste Kapital, das wir unseren Kundinnen und Kunden auch in Zeiten des digitalen Wandels für ein vertrauensvolles persönliches Miteinander anbieten können.

Identifikation und Motivation entstehen nur in einer wertschätzenden, sich gegenseitig unterstützenden Zusammenarbeit. Einer konsequenten und zukunftsorientierten Weiter-

entwicklung der Kompetenzen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter widmen wir deshalb in hohem Maße unsere Aufmerksamkeit, ebenso gezielte Maßnahmen in Bezug auf Gesundheit und Wohlbefinden. Der Lohn sind lebenslange Partnerschaften, jahrzehntelange Treue und Loyalität sowie Verlässlichkeit und Leidenschaft in der Aufgabenerfüllung.

Betriebliche Gesundheitsvorsorge

Unter dem Slogan „Durch die Bank gesund“ und im Rahmen ihrer betrieblichen Gesundheitsförderung bietet die Sparkasse Kufstein gezielte Anreize für die Steigerung von

Gesundheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz. Diese reichen von Ergonomie-Beratungen, Ernährungs-/Bewegungs-Vorträgen, Stressbewältigungs-/Yogakursen bis hin zu bewusstseinsbildenden Seminaren für Führungskräfte.

Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Mit der Teilnahme am „Audit Beruf & Familie“ entschied sich die Sparkasse, verstärkt Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu setzen. Im November 2017 wurde sie dafür vom Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit mit dem Zertifikat „Familienfreundlicher Arbeitgeber“ ausgezeichnet.

Fit für die Zukunft!

Gerade die Vermittlung von digitalen Kompetenzen, die weit über das erforderliche Basiswissen hinausreichen, bildet neben den ohnehin erforderlichen fachlichen Weiterbildungen einen zentralen Schwerpunkt. Eine eigene Stabstelle Innovationsmanagement sieht ihre Aufgabe darin, Mitarbeiter und Führungskräfte als wichtige Katalysatoren des digitalen Wandels zu sensibilisieren. Im Sinne eines modernen Employer Brandings wurden darüber hinaus neue Ausbildungswege implementiert und die Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Kufstein Tirol bzw. den Schulen des Bezirkes in Richtung Berufsorientierung intensiviert.





GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG

GEMEINSAM MEHRWERT FÜR DIE REGION SCHAFFEN

Mehr als nur eine unternehmerische Tradition ist für die Sparkasse Kufstein die Wahrnehmung sozialer und gesellschaftlicher Verantwortung. Von großem Weitblick der seinerzeitigen Sparkassengründer zeugt die Idee, die erste Bank des Bezirkes als Vereinssparkasse zu gründen. Einzigartig auch die Absicht, sie als eigentümerloses, nur dem Gemeinwohl verpflichtetes, politisch unabhängiges Geldinstitut ins Leben zu rufen. Mit einer Zielsetzung und Ausrichtung, die sich

nicht nur über größte Wirtschafts- und Staatskrisen, über zahlreiche Geldentwertungen und Währungsreformen, sondern auch über zwei Weltkriege hinweg bewährten. Ein Auftrag, an dessen Aktualität und Notwendigkeit bis heute, nach über 140 Jahren, kein Zweifel besteht.

Wachstum braucht Wurzeln

Im Jahr 1877 aus der Not zur Selbsthilfe entstanden, ist es für die Spar-

kasse Kufstein daher naheliegend, besonders jene Menschen zu unterstützen, die ihrerseits Hilfe zur Selbsthilfe leisten und ihr eigenes gesellschaftliches Engagement, großteils ehrenamtlich, in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Unabhängig davon, ob dies in Form von Rettungsdiensten, Vereinsarbeit oder für kunst- und kulturfördernde Organisationen und Projekte geschieht. Aber immer verbunden mit dem Ziel, die Welt für die Menschen in unserer Region ein Stück lebenswerter zu gestalten.

Diesem umfassenden Auftrag ist die Sparkasse Kufstein auch in ihrem 140. Bestandsjahr in besonderem Maße nachgekommen. Nach besten Kräften förderte sie das rege Wirtschafts-, Vereins- und Kulturleben in den Gemeinden unseres Einzugsgebietes. Schließlich gilt: Was zählt, sind die Menschen.

DEM GEMEINWOHL VERPFLICHTET. SEIT 1877.



**BILDUNG UND
FINANZEN**

SPARKASSE
Kufstein

**SOZIALES UND
KARITATIVES**

- 1 EcoMania - volkswirtschaftliches Planspiel - BHAK Wörgl
- 2 FH Kufstein Tirol - Start-up-Projekt
- 3 140 Jahr Sparkasse Kufstein - Spende eines Rot-Kreuz-Fahrzeuges
- 4 Spende an die Feuerwehr anlässlich 35 Jahre Sparkasse in Walchsee

KUNST UND KULTUR



SPARKASSE 



JUGEND UND SPORT



Moritz Lesjak © GEPA



- 5 MENG-Ausstellung als Auftakt des Jubiläumjahres der Sparkasse Kufstein
- 6 Kufsteinerland: Hauptsponsor der glück.tage mit Zukunftsforscher Matthias Horx
- 7 47. Internationaler Sparkasse Bambini-Cup - die Tennis-Jugendelite in Kufstein
- 8 40 Jahre Sparkassen-Schülerliga - Europas größter Schulsport-Bewerb

19 X IN DER REGION

UNSERE GESCHÄFTSSTELLEN

(per 31.12.2017)

SPARKASSE KUFSTEIN

Tiroler Sparkasse von 1877
6330 Kufstein – Oberer Stadtplatz 1
Telefon +43 (0)5 0100 - 76000

GESCHÄFTSSTELLE WÖRGL (SEIT 1939)

6300 Wörgl – Speckbacher-Straße 4
GS-Leiter: Gottfried Guggenberger
Telefon +43 (0)5 0100 - 76001

GESCHÄFTSSTELLE KUNDL (SEIT 1974)

6250 Kundl – Dorfstraße 22
GS-Leiter: Thomas Schipflinger
Telefon +43 (0)5 0100 - 76002

GESCHÄFTSSTELLE KIRCHBICHL (SEIT 1975)

6322 Kirchbichl – Tiroler Straße 25
GS-Leiter: Anton Moser
Telefon +43 (0)5 0100 - 76003

GESCHÄFTSSTELLE ELLMAU (SEIT 1978)

6352 Ellmau – Dorf 36
GS-Leiter: Manfred Gasser
Telefon +43 (0)5 0100 - 76004

GESCHÄFTSSTELLE SÖLL (SEIT 1979)

6306 Söll – Dorf 134
GS-Leiter: Jochen Naschberger
Telefon +43 (0)5 0100 - 76005

GESCHÄFTSSTELLE WALCHSEE (SEIT 1982)

6344 Walchsee – Dorfplatz 4
GS-Leiter: Mag. (FH) Andreas Gasteiger
Telefon +43 (0)5 0100 - 76006

GESCHÄFTSSTELLE WILDSCHÖNAU (SEIT 1982)

6311 Wildschönau – Kirchen, Oberau 119
GS-Leiter: Franz Gruber
Telefon +43 (0)5 0100 - 76007

GESCHÄFTSSTELLE EBBS (SEIT 1983)

6341 Ebbs – Wildbichler Straße 17
GS-Leiter: Johann Wegmair
Telefon +43 (0)5 0100 - 76008

GESCHÄFTSSTELLE ZELL (SEIT 1986)

6330 Kufstein – Weckaufstraße 5
GS-Leiter: Christian Kuen, MBA
Telefon +43 (0)5 0100 - 76009

GESCHÄFTSSTELLE NIEDERNDORF (SEIT 1988)

6342 Niederndorf – Dorf 48
GS-Leiter: Thomas Orgler
Telefon +43 (0)5 0100 - 76010

GESCHÄFTSSTELLE BAD HÄRING (SEIT 1989)

6323 Bad Häring – Dorfpassage 1
GS-Leiter: DI (FH) Thomas Gasteiger
Telefon +43 (0)5 0100 - 76011

GESCHÄFTSSTELLE THIERSEE (SEIT 1991)

6335 Thiersee – Bäckerbichl 1
GS-Leiter: Benjamin Weiß
Telefon +43 (0)5 0100 - 76012

GESCHÄFTSSTELLE SPARCHEN (SEIT 1992)

6330 Kufstein – Oskar-Pirlo-Straße 42b
GS-Leiter: Christian Greiderer
Telefon +43 (0)5 0100 - 76013

GESCHÄFTSSTELLE ENDACH-WEIDACH (SEIT 1993)

6330 Kufstein – Salurner Straße 46
GS-Leiter: Armin Pfluger
Telefon +43 (0)5 0100 - 76014

GESCHÄFTSSTELLE BEZIRKSKRANKENHAUS (SEIT 1999)

6330 Kufstein – Endach 27
GS-Leiter: Armin Pfluger
Telefon +43 (0)5 0100 - 76015

GESCHÄFTSSTELLE WÖRGL - BRIXENTALER STRASSE (SEIT 2007)

6300 Wörgl – Franz-Kranewitter-Straße 2
GS-Leiterin: Andrea Spiegl
Telefon +43 (0)5 0100 - 76016

GESCHÄFTSSTELLE LANGKAMPFEN (SEIT 2010)

6336 Langkampfen – Angerweg 1
GS-Leiter: Franz Lanner
Telefon +43 (0)5 0100 - 76017

GESCHÄFTSSTELLE KÖSSEN-SCHWENDT (SEIT 2013)

6345 Kössen – Klobensteiner Straße 2
GS-Leiter: Mag. (FH) Andreas Gasteiger
Telefon +43 (0)5 0100 - 76018



Impressum

Herausgeber und Medieninhaber:

Sparkasse Kufstein, Tiroler Sparkasse von 1877,
Oberer Stadtplatz 1, 6330 Kufstein, DVR: 29696, FN 37729 i
e-mail: service@sparkasse-kufstein.at, www.sparkasse-kufstein.at

Fotos:

Karg, Ascher, Madersbacher, Mayr, Taurus, shutterstock, GEPA,
hn-media, FH Kufstein Tirol, TVB Kufsteinerland, Sparkasse Kufstein.

Layout: ofp kommunikation, Kufstein

Druck: Aschenbrenner, Kufstein · Juli 2018